Nordic Walker feierten Saisonende

Fleißigste Teilnehmer wurden ausgezeichnet – Bald wieder Saisonbeginn

Illkofen. (ck) Die Nordic Walkingabteilung der SpVgg Illkofen ließ die Saison gemütlich mit einer ausgiebigen Walkingrunde und einem Sonntagsbrunch am Vereinsheim ausklingen. Usus ist es dabei auch, die fleißigsten Walker auszuzeichnen.

Abteilungsleiterin Lisa Rosenmüller ließ das sportliche Jahr der Nordic Walker kurz Revue passieren ließ. Dazu hieß sie auch Bürgermeister Hans Thiel sowie ihren Gatten und Vorstand Josef Rosenmüller aufs willkommen. Man startete in die Saison am 1. September zum Sünchinger Volkslauf. "Dort warben wir auch sehr intensiv für unser Event anlässlich des 70-jährigen Bestehens der SpVgg", erinnerte Lisa Rosenmüller. 71 Walker und 27 Läufer waren am Start. In diesem Zusammenhang dankte Rosenmüller den engagierten Feuerwehrlern für die Streckensicherung.

Schon kurz darauf nahm man mit sechs Walkern am Event "Durch das grüne Regensburg" von Post Süd sowie am Se(e)hlauf in Neutraubling teil. In Neutraubling konnte die Abteilungsleiterin selbst den ersten Platz bei den Walkern belegen. Auch fürs Ramadama war man sich nicht zu schade und befreite den Damm von Unrat. Dabei halfen wieder elf Walker mit.

Saisonstart der Montagsgruppe ist am 26. August und der Donnerstagsgruppe am 29. August. Bereits am Sonntag, 11. August, wolle man am Hammerseelauf in Bodenwöhrteilnehmen. "Der Start der Walker



Die fleißigsten Walker, von links: Bürgermeister Hans Thiel, Abteilungsleiterin Lisa Rosenmüller, Hanni Lederer und Theo Bäumel sowie der SpVgg-Vorsitzende Josef Rosenmüller.

Foto: Kroschinski

ist um 10 Uhr", so Rosenmüller, die gleich Anmeldungen entgegennahm. Am 31. August findet der Sünchinger Volkslauf statt und am 29. September das Walking-Event der Post Süd "Durchs grüne Regensburg". Die "bronzene Socke" für 39 von 86 möglichen Trainingseinheiten ging diesmal an Theo Bäumel und die "silberne Socke" für 41 Einheiten ging an Hanni Lederer. Für die "Allerfleißigste", nämlich Lisa Rosenmüller, hatten die Walker eine Überraschung als Dankeschön parat. Damit eröffnete man dann auch das Büffet. Weil man ja bei den Nordic Walkern von Haus aus gut zu Fuß ist, machte auch der zweite und dritte Gang zum Büffet keine Probleme.